



Im Zeichen
der Vielfalt

PROGRAMM



Kultur.Sommer.Semmering ist ein Aushängeschild für das Land

Wenn der erfolgreiche *Kultur.Sommer.Semmering* heuer wieder startet, dann freut mich das in mehrfacher Hinsicht: Zum einen, weil der Veranstaltungsreigen sogar noch ausgeweitet wird und das *Kurhaus Semmering* den gesamten Juli und August jeweils von Donnerstag bis Sonntag bespielt wird. Zum anderen können die unzähligen Gäste aus nah und fern diesen Sommer die Welturaufführung des einzigen Theaterstückes Anton von Weiberns sowie eine Eigenproduktion des Meisterwerkes „Romeo & Julia“ anlässlich des 400. Todestages von William Shakespeare im Kurhaus erleben. Dazu bildet ein Gastspiel von Helga David mit Arthur Schnitzlers „Leutnant Gustl“ dieses Jahr einen groß angelegten Theaterschwerpunkt. Aber auch unzählige prominente Künstler wie Angelika Kirchschlager, Peter Simonischek, Elisabeth Leonskaja, Maria Bill, Robert Meyer, Roland Neuwirth, Willi Resetarits, Miguel Herz-Stranek und viele mehr werden heuer wieder das *Kurhaus Semmering* beehren.

Die kulturelle Vielfalt auf dem Semmering bildet Jahr für Jahr einen Anziehungspunkt

für eine Vielzahl kulturinteressierter Menschen. Es werden immer wieder kostbare Raritäten präsentiert, und es erhalten junge und hochtalentiertere Künstlerinnen und Künstler die Gelegenheit, ihr Können zu zeigen. Das ist wichtig, denn eine bunte, abwechslungsreiche und lebendige Kulturszene gibt unserem Land ein eigenständiges Profil. Und nur eine Region, die solch ein eigenständiges Profil entwickeln kann, bleibt unverwechselbar.

Als Landeshauptmann von Niederösterreich danke ich dem Team vom *Kultur.Sommer.Semmering* um Intendant Florian Krumpöck sowie allen Künstlerinnen und Künstlern für das Engagement und die viele Arbeit. Ich wünsche von ganzem Herzen einen großen Erfolg und gutes Gelingen und dem Publikum viel Vergnügen und gute Unterhaltung!

Dr. Erwin Pröll
Landeshauptmann Niederösterreich





© Philipp Horak



Verehrtes Publikum, liebe Freunde des Kultur.Sommer.Semmering,

„Das Leben ist so kurz, und die Menschen verstehen es nicht einmal, sich aus den doch noch bestehenden vierundzwanzig Stunden ein kleines, flüchtiges Paradies zu machen!“

Ist es nicht genau jenes, vom großen österreichischen Schriftsteller und Semmering-Enthusiasten Peter Altenberg angesprochene Paradies, welches wir immer wieder auch in der Vielfalt der Kunst suchen und zumindest in einigen der berührendsten Momente tatsächlich finden? Diese inspirierende Mannigfaltigkeit soll auch im Zentrum des *Kultur.Sommer.Semmering 2016* stehen! Im *Kurhaus Semmering*, welches schon Arthur Schnitzler, Alma Mahler und viele bedeutende Persönlichkeiten dieser Zeit während der Sommerfrische begeisterte, bietet

das Festival in unvergleichlichem Jugendstil-Ambiente die Möglichkeit zur hautnahen Begegnung mit einigen der faszinierendsten Künstler unserer Zeit.

Das Wiederaufleben und die Neuinterpretation der „Künstlerkolonie“ des *Fin de Siècle* soll erneut zu einem sommerlichen Anziehungspunkt werden und den Raum für eine Intensivierung des Kunstgenusses durch ein weitestgehendes Aufheben der imaginären Grenze zwischen Bühne und Auditorium bieten. Neben drei zentralen und einander kontrastierenden wie ergänzenden Theaterproduktionen inklusive einer lange erwarteten Welturaufführung freuen wir uns, Ihnen zahlreiche Neu- aber auch Wiederbegegnungen mit großen Stars der heimischen Kulturszene sowie einige faszinierende Neuentdeckungen ankündigen zu dürfen!

Ob Theater, Lesung, Klassik, Kabarett, Jazz, Chanson, Schrammelmusik, Klezmer oder komplett neu erdachte Volksmusik – vom 1. Juli bis zum 4. September 2016 werden im wundervollen *Kurhaus Semmering*, dem eigentlichen Hauptdarsteller des Festivals, erneut die unterschiedlichsten Kunstformen nebeneinander stehen, miteinander kommunizieren und einander bedingen.

In einer eigenen Reihe im Grandhotel Panhans wird einerseits den so wichtigen Protagonisten der „Künstlerkolonie von morgen“ ein spezieller Zyklus gewidmet, andererseits präsentieren sich einige der Publikumsliebhaber in exklusiven Künstlergesprächen von einer etwas privateren Seite.

All das wäre undenkbar ohne die tatkräftige Unterstützung des Kulturvereins Semmering unter seinem Präsidenten Kommerzialrat Eduard Aberham, der Gemeinde Semmering, der *Via Service Wien* sowie Herrn Adrian Wolf. Ihnen, sowie allen Förderern und Helfern sind wir zu großem Dank verpflichtet!

Vielleicht gelingt es uns, Sie ein wenig darin zu unterstützen, sich inmitten der unvergleichlichen Landschaft des Semmerings für kurze Zeit Ihr persönliches, „kleines, flüchtiges Paradies zu machen“?

Wir freuen uns auf Sie!

Florian Krumpöck
Intendant

Nina Sengtschmid
Geschäftsführerin

Verehrte Besucher, liebes Publikum!

Der Semmering war in seiner Geschichte seit Beginn des Tourismus mit Kultur und Sommerfrische eng verbunden. Besonders die Großhotels Südbahnhotel, Panhans und Kurhaus beherbergten zu aller Zeit große Künstler. Die Hochstraße, als Treffpunkt und Promenade zwischen den Hotels und Villen, wird von Schriftstellern wie Peter Altenberg bis Peter Rosegger oft genannt.

Die 1998 zum UNESCO Weltkulturerbe erklärte Semmeringbahn war Zubringer für den großen Aufschwung und den Bau der bekannten Semmeringvillen und gilt noch heute als Paradebeispiel für das harmonische Zusammenspiel von ungestümer Alpinlandschaft und eleganter Baukunst. Bis in die heutige Zeit gilt der heilklimatische Höhenluftkurort als Garant für Gesundheit und Wohlbefinden.

Lassen Sie sich während Ihres Aufenthaltes in der Kulisse des Semmerings kulturell, kulinarisch und auch gesundheitlich verwöhnen! Ich freue mich schon heute, Sie mit einem außergewöhnlichen Programm bei den Veranstaltungen des *Kultur.Sommer.Semmering 2016* begrüßen zu dürfen und wünsche Ihnen viele vergnügliche Stunden!

Seien Sie herzlich willkommen!



Bgm. Horst Schröttner





Sektionschef Hon.-Prof.
DDr. Erich Reiter
Festivalgründer

Der *Kultur.Sommer.Semmering* geht auf eine Initiative des im Jahre 2015 verstorbenen ehemaligen Präsidenten des Kulturvereins Semmering, Sektionschef Hon.-Prof.-DDr. Erich Reiter, zurück. 2011 bis 2014 übernahm er die Geschäftsführung und ab 2013 zusätzlich die künstlerische Intendanz des Festivals.

Durch Vermittlung des Semmeringer Unternehmers Adrian Wolf konnte das traditionsreiche Kurhaus am Semmering als Spielstätte angemietet werden. Dank zahlreicher freiwilliger Helfer, Sponsoren und der freundlichen Unterstützung der *VIA Service Wien* wurde das geschichtsträchtige Haus unter seiner Leitung soweit restauriert, dass es als Aufführungsort verwendet werden kann. Adrian Wolf übernimmt seither die Funktion des technischen Leiters beim *Kultur.Sommer.Semmering*.



Adrian Wolf
Technische Leitung
Kurhaus Semmering,
Adrian-Consult Betriebs-
beratung-Hotel

Das Festival entwickelt sich!

Dank des soliden und guten Grundkonzeptes und der unermüdlichen Arbeit des Festivalbegründers DDr. Erich Reiter trägt diese Initiative nun Früchte. Unter der Intendanz von Florian Krumpöck und mit der tatkräftigen Unterstützung durch seine Frau Nina Sengstschmid konnte in diesem Jahr ein Programm erstellt werden, dass für wahr alle Kriterien der Vielfalt erfüllt und übertrifft. Neben den bekannten Publikumslieblingen sind es heuer drei Inszenierungen, die einerseits unterschiedlicher nicht sein könnten, andererseits aber genau deshalb in das gewählte Motto der Vielfalt passen.

Eine Welturaufführung, noch dazu des einzigen Theaterstückes eines Komponisten und Dirigenten, der als Mitbegründer der „Wiener Schule“ Weltruhm erlangte, ist eigentlich schon etwas, das große Theater gerne für sich beanspruchen würden!

Mit diesem Programm platziert sich der *Kultur.Sommer.Semmering* als ideale Ergänzung zum Kultursommer der Region beiderseits des Semmerings. Eines Kultursommers, der es eigentlich wert ist, ein paar Tage dieser Landschaft zu widmen und die unvergleichliche Atmosphäre der Berge, der Luft und der Geschichte einzusatmen und mit allen Sinnen zu genießen. Für ein solches Vorhaben wünsche ich ein gutes Gelingen und eine Erholung mit allen Sinnen!

Ich freue mich auf ein Wiedersehen!



Eduard Aberham
Präsident Kulturverein Semmering



Kurhaus Semmering



Kurhaus Semmering

Zu den führenden alpinen Grand Hotels, die von nobler Klientel aus allen Ländern der Monarchie um die Jahrhundertwende am Semmering besucht wurden, gesellte sich 1909 zu den Hotelgiganten Panhans, Südbahnhotel und Erzherzog Johann ein Luxushotel der Sonderklasse: das „Semmeringer Kurhaus“.

Max Reinhardt war hier ebenso zu Gast wie Arthur Schnitzler aber auch Anton Wildgans, Raoul Auernheimer, Jakob Wassermann, Otto Brahm, Gerhart Hauptmann, Josef Kainz, Hermann Bahr, Ernst Lothar, Franz Werfel sowie Alma Mahler.

Das noble Kurhotel hatte die sonnigste Lage am Semmering, wurde speziell nach Süd-Osten ausgerichtet und war gegen die Umgebung durch Wälder geschützt. Mit seiner markanten Außengestaltung stellte es mit seiner Ausstattung und Einrichtung ein Musterbeispiel für die großzügigen und eleganten Kuranstalten dar, wie sie auch Thomas Mann in seinem Roman „Der Zauberberg“ beschreibt, obwohl das als Kurhotel konzipierte Haus keine Lungenheilanstalt in diesem Sinne war.

Im Inneren wurde den bis zu 120 Kurgästen eine Fülle von verschiedenen Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt, die durch ihre Detailgestaltung zwischen der Funktion als Kuranstalt und jener als Luxushotel vermittelten. Den Gästen standen ein elegantes Lesezimmer mit einem unvergleichlichen Blick auf den Sonnwendstein, ein Musikzimmer sowie ein Billard- und ein Spielzimmer zur Verfügung. Das Spiel sollte aber der Erholung und Zerstreuung dienen, daher war der Einsatz höherer Geldsummen verboten. Tagsüber vergnügte man sich bei Tennis oder Golf, konnte aber auch ein Luftsonnenbad genießen, oder Gymnastik und Bewegung in der frischen Luft betreiben.

Das Kurhotel wurde als Stahlbetonbau konzipiert und markierte den Übergang vom Historismus zur Moderne. Für den Bau wurden das Architektenduo Franz von Krauß und Josef Tölk verpflichtet, deren Architektenbüro eines der erfolgreichsten der Jahrhundertwende war. Sie bauten unzählige Wohnhäuser und Villen, aber auch Theater wie die Volksooper und die Kammerstücke. Die Kombination von Heimatstilelementen, Schlossarchitektur, dekorativem Jugendstil und funktionalistischer Architektur brachte

einen entscheidenden Stilwandel in der Hotelarchitektur am Semmering und erlangte Vorbildwirkung für ähnliche Bauten im Ausland.

Die sehr dekorative künstlerische Innenausschmückung ist dem geometrischen Jugendstil von Josef Hoffmann verwandt und setzt Elemente ein, die auch auf die Werke Otto Wagners hinweisen, etwa das Geländer und die Blumenkörbe im Stiegenhaus.

Trotz zweier Weltkriege, in denen das Kurhaus als Rekonvaleszentenheim bzw. Wehrmachtlazarett und später als Quartier der sowjetischen Besatzungsmacht an der Grenze zur britischen Zone fungierte, sind die Interieurs noch weitgehend erhalten. Neben dem ehemaligen weißen Frühstückssaal ist somit auch der luxuriöse Speisesaal, in dem die heutige Bühne eingerichtet wurde, noch originalgetreu anzutreffen. Dieser beherbergt einen Brunnen, Mosaiken, Wandvertäfelungen und Anrichten, Originalleuchten sowie Thonet-Sessel aus gebeiztem Naturholz, in denen das Publikum im Sommer dazu eingeladen wird, Platz zu nehmen und dem Charme längst vergangener Tage nachzuspüren.



Fr
1.7.

Freitag, 1. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Neuwirth / Krumpöck / Extremschrammeln

Franz Schubert und das goldene Wiener Herz

Roland Neuwirth - Kontragitarre und Gesang
Florian Krumpöck - Klavier
Doris Windhager - Überstimme
Manfred Kammerhofer - Violine
Bernie Mallinger - Violine
Marko Zivadinovic - Wiener Knöpferharmonika

Gibt es so etwas wie das "Urwienersische" in der Musik? Der leidenschaftliche Schubert-Interpret Florian Krumpöck und der legendäre Poet und Extremschrammler Roland Neuwirth gehen einen Abend lang gemeinsam dieser Frage auf den Grund. Zwischen tänzerischen Hochgefühlen und tiefgründiger Melancholie erkunden sie dabei die Weitläufigkeit der "Wiener Seele" in ihren verschiedensten musikalischen Facetten.

Die nostalgische Atmosphäre des Semmerings sowie die schon von Gustav Mahler hoch gelobten regionalen Reben inspirierten die beiden Künstler zu diesem einzigartigen Programm, welches exklusiv für die Eröffnung des *Kultur.Sommer.Semmering* 2016 erdacht wurde.

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)

Die in Klammer gesetzten Preise sind Mitgliederpreise (dies gilt für alle nachfolgenden Veranstaltungen)

Samstag, 2. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Molden/Resetarits/Soyka/Wirth Regn en Wien

Ernst Molden - Gesang & Gitarre

Willi Resetarits - Gesang, Harmonika & Ukulele

Walther Soyka - Akkordeon & Gesang

Hannes Wirth - Gitarre & Gesang

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)



Sa, 2. Juli 11 Uhr - Willi Resetarits

im Künstlergespräch mit
Intendant Florian Krumpöck

Grand Hotel Panhans
Eintritt Frei!



Sa
2.7.

© Wolfgang Zac

„Wenn da Molden und da Resetarits afoch vom Lem erzöhn und da Soyka mit seiner Knöpferlharmonika des a no untermoalt, foat des Werkl von alla.“

Inspiriert durch eine geniale Mischung aus schwarzem Blues und weißem Wienerlied begeistert die Zusammenarbeit zwischen Ernst Molden und Willi Resetarits seit nahezu einem Jahrzehnt Kritik und Publikum gleichermaßen. Mit Walther Soyka, dem Großmeister der Wiener Knöpferlharmonika,

und dem begnadeten Gitarristen Hannes Wirth waren von Beginn an die idealen Partner gefunden. In ihrem neuesten Programm «Regn en Wien» ziehen sie nun Bilanz und spielen die wohl schönsten Lieder aus ihrer berührenden Schaffensdekade. In urwienerischen Stimmungsbildern fühlt man sich dabei bis an die Ufer des Mississippis versetzt - denn egal ob man die Sümpfe Louisianas durchstreift oder die Praterauen, man findet doch überall immer wieder sich selbst.

Sonntag, 3. Juli 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Erika Pluhar- Bossa Quartett

Bossa à la Marinoff

Erika Pluhar - Gesang

Klaus Trabitsch - Gitarre

Christoph Petschina - Kontrabass

Peter Rosmanith - Perkussion

Immer authentisch und unverwechselbar ausdrucksstark blickt „die Pluhar“ mit ihren aktuellen musikalischen Seelenverwandten Klaus Trabitsch, Peter Rosmanith und Christoph Petschina zurück und interpretiert eine Auswahl ihrer Lieder in neuer musikalischer Form - als Bossas! Dabei erinnert sie an ihren langjährigen Weggefährten, den vor Jahren verstorbenen Gitarristen Peter Marinoff, der selbst den Bossa Nova über alles geliebt und gern gespielt hat. Ohne der brasilianischen Ur-Form auf orthodox-strenge Weise zu huldigen, verknüpft das neue *Bossa-Quartett* nun die eigene Freude am Musizieren mit Erinnerung und Gegenwart.

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

So
3.7.





Fr
8.7.

Freitag, 8. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Georg Breinschmid & Thomas Gansch

Georg Breinschmid - Kontrabass, Stimme

Thomas Gansch - Trompete, Stimme

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

Wer lässt sich denn auf so etwas ein?
Trompete und Kontrabass im Duo?

Zwei geniale Instrumentalisten haben auf herz- und koperfrischende Weise das Unmögliche möglich gemacht: Die beiden eigenwilligen Instrumente im Doppelpack. Zählt man aber noch die Stimmen der beiden dazu, das im Bass integrierte Schlagzeug, ein bisschen Pfeifen, Bodypercussion und Flügelhorn, so ist da schon ein Trio oder Quartett am Werk. Und wie klingt die Musik in der Welt von Brein und Gansch? Die groovt, fetzt, zärtelt, schnalzt, scherzt, wuselt, schnauft und swingt intergalaktisch zwischen dem Stern Jazz und dem Planeten Wien, dass es eine wahre Freude ist. Bumtschakabumtrara.



Kartenpreis(e): € 25 (23)

Samstag, 9. Juli 2016, 15:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Rising Stars

im Festsaal des Grandhotel Panhans

Jakob Schachamayr - Klavier

Joseph Haydn:

Sonate C-Dur Hob. XVI:50

Ludwig van Beethoven:

Variationen op.35, *Eroica-Variationen*

Franz Liszt:

Sonate h-moll

Jakob Schachamayr gilt als eine der interessantesten Neuentdeckungen unter den jungen österreichischen Pianisten. Seit 2011 an der Privatuniversität Wien studierend, errang er bereits unzählige Preise bei internationalen Wettbewerben wie etwa dem *Concorso di Musica Euterpe*, dem *Concorso Internazionale de Esecuzione Musicale „Giovani Musicisti“* sowie dem *Prof. Dichler-Wettbewerb* 2014 in Wien. Sein vielseitiges Können spiegelt sich auch in der Auswahl der von ihm programmierten Werke seines *Rising-Stars*-Auftritts wieder. Die humorvolle C-Dur Sonate von Joseph Haydn wird den hochvirtuosen *Eroica-Variationen* Ludwig van Beethovens in der ersten Programmhälfte gegenüber gestellt. Leidenschaftlich, stürmisch und zartpoetisch beschließt Jakob Schachamayr sein Programm schließlich mit einem Gipfelwerk der Klavierliteratur, der berühmten h-moll Sonate von Franz Liszt.

Samstag, 9. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Leutnant Gustl - Arthur Schnitzler

Gastspiel von Helga David

Helga David - Regie
Gerda Nuspel - Kostüm

Gastspiel

Josef Ellers - Leutnant Gustl

Wien zur Zeit der Jahrhundertwende. Im Anschluss an ein Konzert wird Gustl, ein niederer Offizier der k. u. k. Armee, von einem Bäckermeister öffentlich beleidigt. Diese Schmach vermag Gustl nicht zu ertragen. Dem militärischen Ehrenkodex verhaftet, sieht er nur einen Ausweg...

Arthur Schnitzler löste mit seiner Novelle nicht nur einen politischen Skandal aus, erstmalig in der deutschen Literaturgeschichte stellte der Schriftsteller die Ängste, Obsessionen und Neurosen des Protagonisten ausschließlich aus dessen Innenperspektive dar. Er etablierte somit eine gänzlich neue Form der poetischen Seelenforschung, welche die Grande-Dame der Schnitzler-Interpretation Helga David im von Arthur Schnitzler selbst oftmals besuchten *Kurhaus Semmering* unvergleichlich auf die Bühne bringt.

Die Zuschauer werden gekonnt in die Sphäre zwischen Bewusstem und Unbewusstem geführt und erleben im einmaligen Jugendstil-Ambiente hautnah den Konflikt zwischen öffentlichem und privatem Ich, den Selbstbetrug und die innere Zerrissenheit des berühmten *Leutnant Gustl*.



Sa
9.7.

© Jan Frankl

Weitere Vorstellungen:

Sonntag, 10. Juli 2016, 18:00 Uhr

Donnerstag, 14. Juli 2016, 19:30 Uhr

Freitag, 15. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kartenpreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)





Sa
16.7.

Samstag, 16. Juli 2016, 10:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Ö1 Klassik-Treffpunkt

Live aus dem Kurhaus Semmering

Otto Brusatti - Moderation

Nicht aus dem *Radiocafé* im Funkhaus Wien sondern diesmal live aus dem *Kurhaus Semmering* wird Otto Brusatti das Ö1 Flaggschiff *Klassik-Treffpunkt* am Samstag, dem 16. Juli präsentieren. Zu Gast sind der Intendant des *Kultur.Sommer.Semmering* Florian Krumpöck sowie die Regisseurin Alex Riener und Mitwirkende der diesjährigen *Romeo&Julia*-Produktion.

Für diese Veranstaltung wird eine beschränkte Anzahl kostenloser Zählkarten aufgelegt.

Eintritt Frei!



Samstag, 16. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Lieder der Jahrhundertwende

Angelika Kirchschrager - Mezzosopran
Florian Krumpöck - Klavier

Alma Mahler - 5 Lieder

Die stille Stadt • In meines Vaters Garten
Laue Sommernacht • Bei dir ist es traut
Ich wandle unter Blumen

Gustav Mahler

Trost im Unglück • Verlorne Müh'
Das irdische Leben • Rheinlegendchen
Lob des hohen Verstands

Erich Wolfgang Korngold - 5 Lieder op. 38

Glückwunsch • Der Kranke • Alt-spanisch
Alt-englisch • My mistress eyes

Richard Strauss

Nichts • Du meines Herzens Krönelein
Mein Herz ist stumm • Fünfzehn Pfennige
Ruhe, meine Seele • Caecilie



Eintrittspreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)

Angelika Kirchschrager ist ein Weltstar, der das Publikum mit Sympathie und Authentizität verzaubert. Gemeinsam mit Intendant Florian Krumpöck zeichnet die vielfach ausgezeichnete österreichische Kammersängerin im außergewöhnlichen Jugendstil-Ambiente ein faszinierendes musikalisches Portrait des *Fin de Siècle*. Neben den weltbekannten Kompositionen von Richard Strauss und Entdeckungen aus der Feder von Erich Wolfgang Korngold erklingen Lieder von Alma Mahler, die selbst oft Gast im Kurhaus war, von der Faszination des Semmerings schwärmte und immer wieder dorthin zurück kehrte - aber auch von ihrem ersten Mann Gustav Mahler, der auf dem Semmering sogar eine Villa erwarb, um *irgendwo zu Hause zu sein, irgendwo in der Nähe von Wien, wo die Sonne scheint und schöne Trauben wachsen*.

Sonntag, 17. Juli 2016, 15:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Vom Grünbaum der Erkenntnis ...

Kabarett-Chansons, Soli und Doppelconférencen
rund um Fritz Grünbaum

Robert Kolar & Alexander Kuchinka

Robert Kolar und Alexander Kuchinka betätigen sich erneut als Schatzsucher und wollen ihre - alles andere als zwerchfellschonenden - Funde dem p.t. Publikum am Semmering abermals nicht vorenthalten. Dabei haben die beiden Komödianten diesmal mit Werkausschnitten des Kabarettisten Fritz Grünbaum ein paar besondere Juwelen gehoben. Aus dem reichen Schatz seiner humoristischen Szenen, Gedichte und Chansons präsentieren die beiden Herren legendäre Doppelconférencen, Kabarett-Soli wie beispielsweise *Mein Kollege, der Affe*, ausgewählte Kabarett-Chansons, aber auch einige seiner Schlager-Erfolge wie etwa *Ich hab' das Fräul'n Helen baden seh'n*.

Eintrittspreis(e): € 25 (23)





So
17.7.

Sonntag, 17. Juli 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

klezmer reloaded

Das verflixte 7. Jahr - Best of

Maciej Golebiowski - Klarinetten, Gesang

Alexander Shevchenko - Bajan

Nach 7 Jahren *klezmer reloaded* sind Maciej Golebiowski und Alexander Shevchenko ein Duo wie Pech und Schwefel. Sie brennen für ihre Improvisationen und spielen frecher und versierter denn je. Virtuos und verrückt, kurios und dennoch seriös sind die beiden so sehr aufeinander eingespielt, dass einer ohne den anderen wie ein Zündholz ohne Reibfläche wäre. In ihrem Jubiläumsprogramm vermischen sie eine tiefgehende, launige und maximal spielwitzige Aneignung des Klezmer mit einer gehörigen Prise Jazz-Freigeist. Gewürzt mit Salsa und einem Schlenker Tango lässt das gefeierte Duo aufs Neue Klezmer am Semmering als das glänzen, was er von jeher war und immer sein wird: Musik, die unweigerlich berührt.

Eintrittspreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)



Donnerstag, 21. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Genie & Leidenschaft

Clara und Robert Schumann

Brigitte Karner & Peter Simonischek - Rezitation

Florian Krumpöck - Klavier

Das Künstlerehepaar Brigitte Karner und Peter Simonischek durchlebt berührend und virtuos die Stationen einer berühmten Liebesgeschichte vom schwärmerisch-kindlichen Aufblühen der Gefühle bis hin zur gerichtlich gegen den „Übervater“ Friedrich Wieck erzwungenen Ehe. Doch schon bald beginnt die Liebe von Clara und Robert Schumann Leid zu tragen...

Meisterhaft untermalt wird der innige und aufwühlende Briefwechsel mit romantischen Klavierstücken, die beide für einander komponiert haben.



Do
21.7.

Eintrittspreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)

Fr
22.7.



Freitag, 22. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Gone Too Far

Lia Pale - Gesang

Mathias Rüegg - Klavier

Fabian Rucker - Saxophon & Flöte

Hans Strasser - Kontrabass

Ingrid Oberkanins - Schlagzeug

Mit ätherischer Leichtigkeit, klugem Humor, subtiler Erotik und vor allem einer unverwechselbaren Stimme singt sich die Jazz-Neuentdeckung Lia Pale in die Herzen des Publikums und der Kritik.

Gone Too Far balanciert eigenwillig entlang der Pfade von Franz Schuberts *Winterreise*. Ohne jemals in Banalität zu verfallen oder wie immer geartete Klischees zu bedienen, verschmilzt Lia Pale Klassik, Jazz und Pop-Musik zu einer anspruchsvollen und zugleich unterhaltsamen Einheit. Mathias Rüegg, Gründer des *Vienna Art Orchestra*, führt die musikalische Reise versiert und diffizil begleitend quer durch die Musikgeschichte.

Kartenpreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)

Samstag, 23. Juli 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Klavierabend

Elisabeth Leonskaja - Klavier

Franz Schubert

Sonate A-Dur D 664

Jörg Widmann

Elf Humoresken

Arnold Schönberg

Sechs kleine Klavierstücke op. 19

Franz Schubert

Sonate D-Dur D 850, *Gasteiner Sonate*

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)



Selten ist es möglich, Elisabeth Leonskaja abseits der großen internationalen Konzerthallen zu erleben. Im intimen Rahmen des Semmeringer Kurhauses gibt die aus Tiflis stammende Wahlwienerin, die eine spezielle Liebe zur Landschaft des Semmerings hegt, einen Abend mit einer Auswahl an Werken, die ihr besonders am Herzen liegen. Die Inspiration des Komponisten im Notentext zu ergründen und dem Publikum zu vermitteln, empfindet Elisabeth Leonskaja als Lebensaufgabe: *„Wozu gibt man Konzerte? Damit die Menschen sich für eine Weile vergessen, damit sie in eine völlig andere Sphäre eintauchen und sich sozusagen reinigen. Ich wünsche mir, dass die Zuhörer aus dem Konzert gehen mit dem Gefühl, etwas erkannt zu haben als geistige Idee, was uns im Leben beschäftigt, was wir aber normalerweise nicht erkennen.“*

Sonntag, 24. Juli 2016, 15:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Rising Stars im Festsaal des Grandhotel Panhans

Albrecht Menzel - Violine

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sonata I g-moll BWV 1001

Eugen Ysaye (1858-1931)

Sonate für Violine solo op. 27 No. 4

Niccolò Paganini (1782-1840)

Capricen auf Ansage

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sonata II a-Moll BWV 1003

Eugen Ysaye (1858-1931)

Sonate für Violine solo op. 27 No. 5

Heinrich Wilhelm Ernst (1814-1865)

Erlkönig

Grand Caprice op. 26



Der junge Ausnahme-Geiger Albrecht Menzel begeistert mit seinem „leuchtenden, facettenreichen, hochvirtuosen und bewegenden“ Spiel mittlerweile auf den größten Podien der Welt. Keine Geringere als Anne-Sophie Mutter fördert den Preisträger unzähliger Wettbewerbe und bereist mit ihm einige der wichtigsten Konzerthallen. Auch Künstler wie Gidon Kremer oder Julian Rachlin rufen den jungen Musiker, der in Wien ausgebildet wurde, immer wieder zu gemeinsamen Auftritten. Sein außergewöhnliches Talent beweist Albrecht Menzel auf besondere Weise beim *Kultur.Sommer.Semmering*: Selten kann man ein reines Violin-Solo Programm erleben, welches von dem großen Polyphoniker J. S. Bach ausgehend über Werke des „Teufelsgeigers“ N. Paganini bis hin zu den großen Virtuosen-Komponisten H. W. Ernst und E. Ysaye keine Wünsche offen lässt.

„Albrecht Menzel stürzte sich furcht- und makellos in Doppelgriffe, Läufe und Kunststückchen wie das Wechselspiel zwischen Bogenattacken und Fingerpizzicato“
- Hamburger Abendblatt

„...Menzel verblüffte mit der Tiefe seiner Empfindungen...“
- Sächsische Zeitung

Kartenpreis(e): € 25 (23)

Sonntag, 24. Juli 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Liederabend

Janina Baechle - Mezzosopran

Florian Krumpöck - Klavier



So
24.7.

Franz Liszt

Des Tages laute Stimmen schweigen

O lieb, so lang du lieben kannst

Lasst mich ruhen

Ihr Glocken von Marling

Hugo Wolf

An eine Äolsharfe

Zitronenfalter im April

Agnes

Wo find ich Trost

Gesang Weylas

Peter Cornelius

Trauer und Trost op. 3

- Trauer

- Angedenken

- Ein Ton

- An den Traum

Richard Wagner

5 Gedichte für eine Frauenstimme WWV 91

Wesendonck Lieder

- Der Engel

- Stehe Still!

- Im Treibhaus

- Schmerzen

- Träume

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)

Die international gefragte Mezzosopranistin Janina Baechle begeistert mit ihrem wunderbaren Timbre und ihrer gestalterischen Intensität sowohl Opern- als auch Liedfreunde. Ihre farbenreiche Stimme, die zu den sanftesten Pianissimi fähig ist und doch so mühelos die großen Wagner-Partien meistert, machte sie zu einem gefeierten Mitglied der Wiener Staatsoper. Dirigenten wie Christian Thielemann, Sir Simon Rattle, Bertrand de Billy, Kent Nagano, Seiji Ozawa oder Franz Welser-Möst rufen sie als Gast regelmäßig in die wichtigsten Opernhäuser weltweit. Dennoch schlägt das Herz der faszinierenden Sängerin in mindestens ebenso hohem Maße für das Lied. So wurde sie 2014 in Paris auch prompt mit dem *Prix Elisabeth Schwarzkopf* für die beste Liedinterpretation ausgezeichnet. Im Kurhaus Semmering präsentiert sie ausgewählte Perlen des deutschen Liedschaffens, die von Intendant Florian Krumpöck am Klavier begleitet werden.

Die Jugend ist tot, lang lebe die Jugend! Wider die Einheit – es lebe die Polarität!

Die Unbedingtheit des Zusammenseins, das Sprengen von Grenzen und das Auflösen nicht nachvollziehbarer Gräben – Romeo und Julia leben es uns seit Jahrhunderten vor, denn zu keiner Zeit war es ihr Ziel, gemeinsam in den Tod zu gehen. Sie sterben zum Schein um zu leben, aber der Tod überholt sie doch.

Idealismus und Bedingungslosigkeit (und ihr ewiger Gegenspieler, die Vernunft), sie sind die Verführer und unsere Sehnsucht hinter Romeo und Julia. Am Ende sind sie es, die in den Tod gehen, die wir in den Tod geschickt haben werden um zu überleben.

Immer wieder schicken wir Romeo und Julia in den Boxring des Lebens. Wir sind die Zaungäste des Spektakels, stehen rundum und feuern sie an, um gemeinsam mit ihnen Erfüllung zu finden. Ihr Tod, der unausweichliche, ist unser Gewinn. Ebenso wie wir scharen sich ihre Familien, Freunde und Feinde um sie, drängen in die erste Reihe, für einen kleinen Moment des Bewegtseins. Höher, weiter, mehr – erst das drohende Ende, das unausweichliche, erfüllt uns mit Leben. Aber unsere Sehnsucht gilt nicht der Idealisierung sondern dem Idealismus, der, je mehr wir uns bewegen, nur weiter von uns abrückt. Denn der Baum der Erkenntnis ist nicht spurlos an uns vorübergezogen. Ihr Handeln aber ist selbstlos, keinem höheren Ziel als ihrer bedingungslosen Liebe gewidmet.

Wir lachen und weinen und schicken Romeo und Julia immer wieder in die Verlängerung im Wissen um ihren nahenden Tod, durch den wir unsere Sehnsucht auftanken können, ebenso wie er die Fehde der beiden grundlos verfeindeten Familien beendet.

Wir wollen an die jugendlichen Weltverbesserungen erinnert sein, so oft, bis die Erinnerung wieder Gegenwart wird.

Lassen sie sich verführen und bewegen, denn „to move is to stir“, wie es zu Beginn des Stückes heißt.

- Alex Riener

Romeo & Julia

William Shakespeare

Stationentheater im Kurhaus Semmering

Alex Riener - Inszenierung

Eine Produktion des *Kultur.Sommer.Semmering*

„Und Liebe wagt, was irgend Liebe kann.“ *William Shakespeare*

Romeo & Julia – seit über 400 Jahren zieht die Geschichte des wohl berühmtesten Paares der Weltliteratur in den Bann: Zwei junge Liebende, die aus verfeindeten Familien stammen, werden nach wenigen Momenten intensivsten Glücks durch eine Verkettung tragischer Umstände schon kurz nach der Hochzeitsnacht in den Tod getrieben.

Shakespeares Drama gilt als Keimzelle aller romantischen Liebesgeschichten und erweckt in uns die Sehnsucht nach der grenzenlosen, immerwährenden Liebe. Brennende Leidenschaft, Aufbegehren, überbordende Gefühle, Verzweiflung, bedingungslose Hingabe. Liebe und Hass – Liebe und Tod – Romeo und Julia.

Findet Liebe erst durch ein feindliches Umfeld zu ihrer wahren Größe?
Feiert sie erst durch den Tod ihren wahren Triumph?

Begeben Sie sich auf den Spuren des unsterblichen Paares auf eine außergewöhnliche Reise quer durch das mystische Kurhaus Semmering.

Wo endet die Sehnsucht...?
Wo beginnt die immerwährende Liebe...?

Kartenpreis(e): € 34 (31)



Termine:

Premiere:

28. Juli 2016, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen:

29., 30. Juli sowie am 4., 5., 6. 11.
und 12. August um 19.30 Uhr

30. Juli und 6. August
zusätzlich um 15.00 Uhr

31. Juli und 7. August
jeweils um 18.00 Uhr

Sonntag, 31. Juli 2016, 15:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Rising Stars

im Festsaal des Grandhotel Panhans

Klavierduo ShinPark

Clara Mijung Shin - Klavier

Samuel Sangwook Park - Klavier

Wolfgang Amadeus Mozart

Sonate für Klavier zu vier Händen F-Dur KV 497

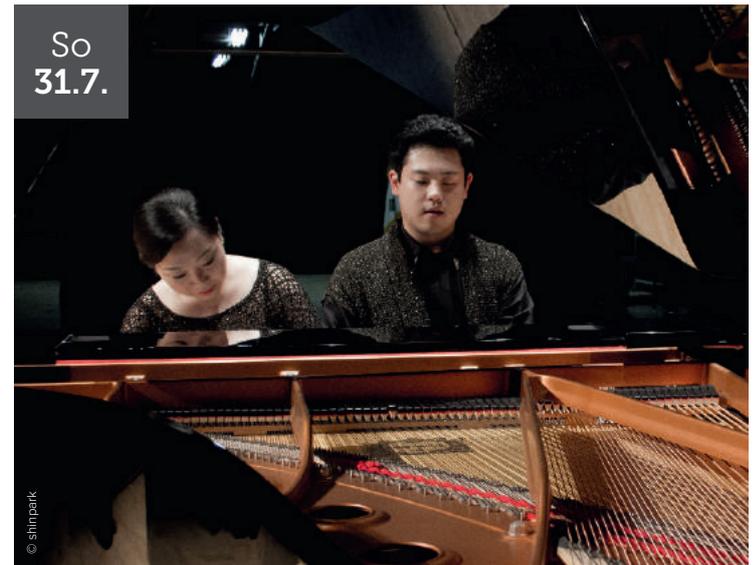
Franz Schubert

Fantasie in f-moll D 940

Johannes Brahms

Ungarische Tänze (eine Auswahl)

Mit verspielter Leichtigkeit und souveränen, kraftvollen Interpretationen faszinieren Clara Mijung Shin und ihr Duo-Partner Samuel Sangwook Park, die sich während des Studiums in Wien zusammengefunden haben, Publikum und Presse gleichermaßen. Unzählige Wettbewerbs-Jurys ließen sich von der Virtuosität, Spielfreude und dem perfekt harmonischen Zusammenspiel des jungen Klavierduos begeistern. So waren sie Preisträger des *Concorso Internazionale Pianistico „Roma“*, der *International Piano Competition „Ischia“* und schließlich im Jahr 2015 des renommierten *ARD-Musikwettbewerbes* in München. Ihr Programm beim *Rising-Stars* Zyklus umfasst einige der wichtigsten, berührendsten und mitreißendsten Werke der vierhändigen Klavierliteratur.



Kartenpreis(e): € 25 (23)

Samstag, 6. August 2016, 11:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Landpartie I

Jess Trio Wien & Freunde

Jess Trio Wien:

Elisabeth Jess-Kropfitsch - Violine

Johannes Jess-Kropfitsch - Klavier

Stefan Jess-Kropfitsch - Violoncello

Als Gäste:

Marie Isabel Kropfitsch - Viola

Dominik Wagner - Kontrabass

Wolfgang Amadeus Mozart

Klavierquartett Nr. 1, g- Moll, KV 478

Franz Schubert

Klavierquintett A-Dur, D 667, *Forellenquintett*

Kartenpreis(e): € 25 (23)



Seit über 40 Jahren konzertiert das *Jess-Trio Wien* in den großen Musikzentren der Welt. Im Rahmen zweier exklusiver *Landpartien* laden die drei außergewöhnlichen Geschwister nun samt hochbegabtem Nachwuchs und einem virtuosens Jungtalent am Kontrabass ihr Publikum in die bezaubernde Landschaft des Semmerings ein. Dabei hat der gefeierte Familienbund mit Wolfgang Amadeus Mozart und Franz Schubert zwei der großen Wiener Komponisten mit im Gepäck und beschließt

den Ausflug in die Sommerfrische mit einem Meilenstein der Kammermusik, Franz Schuberts berühmtem *Forellenquintett*, welches 1819 ebenfalls bei einer sonnigen Wanderung seinen schöpferischen Ursprung fand.

Lassen Sie diese *Landpartie* inmitten des wunderbaren Semmering-Panoramas mit den vielfältigen kulinarischen Angeboten der örtlichen Gastronomie ihren genussvollen Ausklang finden.

Sonntag, 7. August 2016, 11:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Landpartie II

Jess Trio Wien & Freunde

Jess Trio Wien:

Elisabeth Jess-Kropfitsch - Violine

Johannes Jess-Kropfitsch - Klavier

Stefan Jess-Kropfitsch - Violoncello

Als Gäste:

David Kropfitsch - Violine

Marie Isabel Kropfitsch - Viola

Dominik Wagner - Kontrabass

Wolfgang Amadeus Mozart

Streichquartett B-Dur, KV 458, *Jagdquartett*

Franz Schubert

Klavierquintett A-Dur, D 667, *Forellenquintett*

Kartenpreis(e): € 25 (23)



Auch die zweite *Landpartie* mit dem renommierten *Jess-Trio Wien* verheißt aufregende musikalische Momente inmitten des einzigartigen Semmering-Panoramas. Im galoppierenden Sechachteltakt eröffnet Wolfgang Amadeus Mozarts pastoral-charmanten *Jagdquartett* den musikalischen Ausflug mit Assoziationen an Jagdfanfaren und Hörnerschall. Ihren Höhepunkt findet die *Landpartie Nr. 2* schließlich ebenfalls in Franz Schuberts einzigartigem *Forellenquintett* mit seinen herrlichen Variationen über das Lied „Die Forelle“.

Lassen Sie auch diese *Landpartie* inmitten des wunderbaren Semmering-Panoramas mit den vielfältigen kulinarischen Angeboten der örtlichen Gastronomie ihren genussvollen Ausklang finden.

Samstag, 13. August 2016, 15:00 Uhr

Grandhotel Panhans

Rising Stars

im Festsaal des Grandhotel Panhans

Franz Gürtelschmied - Tenor

Hemma Tuppy - Klavier

*Ausgestoßen! - Angekommen?
Spuren im Labyrinth des Seins*

Lieder von von Franz Schubert, Robert Schumann, Richard Strauss, Hugo Wolf, u.a.

Der junge Wiener Tenor Franz Gürtelschmied ist wohl einer der spannendsten *Rising Stars* seines Fachs, startete er doch in jüngster Vergangenheit eine dynamische und viel versprechende Karriere, die ihren bisherigen Höhepunkt im Rahmen des *Young Singers Project* der Salzburger Festspiele hatte.

Kartenpreis(e): € 25 (23)

Gelobt von Presse und Publikum arbeitete er bereits mit Künstlerpersönlichkeiten wie Harry Kupfer und Franz Welser-Möst zusammen. Sein breit gefächertes Repertoire reicht von Wolfgang Amadeus Mozart über Richard Wagner bis hin zu Richard Strauss, spiegelt aber auch seine Liebe zur Italienischen Oper wider. Dem deutschen Lied widmet Franz Gürtelschmied beim *Kultur.Sommer.Semmering* 2016 gemeinsam mit der jungen aufstrebenden Pianistin Hemma Tuppy ein eigenes Programm zu den Themen Heimatlosigkeit, Fremdheit und Sehnsucht.

Sa
13.8.





Samstag, 13. August 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

BartolomeyBittmann

Neubau

Matthias Bartolomey - Violoncello

Klemens Bittmann - Violine & Mandola

Nach dem überwältigenden Erfolg des Vorgängerprogrammes *Meridian* laden Matthias Bartolomey und Klemens Bittmann erneut auf eine musikalische Reise durch die verschiedensten klanglichen Umgebungen ein. In der Rolle innovativer Brückenbauer zwischen den Genres präsentieren die beiden Ausnahmekünstler mit *Neubau* einen vielschichtigen und ungemein spannungsgeladenen Stilmix, der sich jedem Versuch einer exakten musikalischen Zuordnung oder Kategorisierung erfolgreich widersetzt. Mit Spontaneität und in der Jazzästhetik wurzelnden Improvisationen verbinden sie intim groovende und kraftvoll rockende Elemente miteinander und lenken dabei ihr stark in der klassischen Musiktradition verankertes Instrumentarium auf neue Wege.

Sa
13.8.

Kartenpreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)

Sonntag, 14. August 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Federspiel *Spiegelungen*

Ayac Iuan Jiménez Salvador - Trompete, Flügelhorn & Gesang

Frédéric Alvarado-Dupuy - Klarinette & Gesang

Matthias Werner - Posaune & Gesang

Philip Haas - Trompete, Flügelhorn & Gesang

Roland Eitzinger - Tuba & Gesang

Simon Zöchbauer - Trompete, Zither & Gesang

Thomas Winalek - Posaune, Basstrompete & Gesang

Durch ihre grenzenlose Spiellust, die so federleicht daher kommt, spielen sich die sieben immer noch blutjungen Blasmusiker von *Federspiel* seit nunmehr 11 Jahren in die Herzen der Menschen. Die Freude am Neuen, am Persönlichen und Unverwechselbaren ist das Markenzeichen des vielleicht innovativsten und interessantesten Klangkörpers der europäischen Blasmusikszene. Mit Eigenkompositionen, die größtenteils Bezug auf ihre musikalischen und biographischen Wurzeln nehmen, knüpfen die sieben Musiker gekonnt ein Spannungsfeld aus Tradition und Moderne und schaffen einzigartige und neue Klangwelten.

Federspiel spiegelt musikalisch. Spiegelt wider, spiegelt aus der Vergangenheit ins Jetzt und schafft somit Zukunft.

Kartenpreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)

Sa
14.8.



Donnerstag, 18. August 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Fritz Karl & OÖ. Concert-Schrammeln

Zorro - Rächer der Würstelmänner

Umwerfend Witziges und Skurriles aus der Welthauptstadt des schönen Scheins



Do
18.8.

Fritz Karl - Rezitation

Peter Gillmayr - Violine

Kathrin Lenzenweger - Violine

Andrej Serkov - Schrammelharmonika

Guntram Zauner - Kontragararre

Leicht und überaus humorvoll führt Fritz Karl mit Texten von H. C. Artmann, Helmut Qualtinger und den Wiener Kaffeehausliteraten Karl Kraus, Anton Kuh, Peter Altenberg und Alfred Polgar in ein Wien zu Zeiten, als Kaiser Franz Joseph I noch die Regierungsgeschäfte innehatte - als das *Fin de Siècle* in der Literatur und der Musik die Melancholie geradezu kultivierte, als man mit liebevoller Selbstironie und Wiener Charme die bestehenden Probleme in lustvoller, fast fröhlicher Larmoyanz einfach ausschaltete. Fritz Karl versetzt das Publikum einen Abend lang genüsslich in diese wienerisch selig machende Melancholie und lässt die tänzerischen Melodien der für Wien typischen Schrammeln für gute Laune sorgen, mit der man sich unverzüglich im Wiener Heurigenbezirk Grinzing wöhnt.

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

Freitag, 19. August 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Karl Markovics & Gottlieb Wallisch

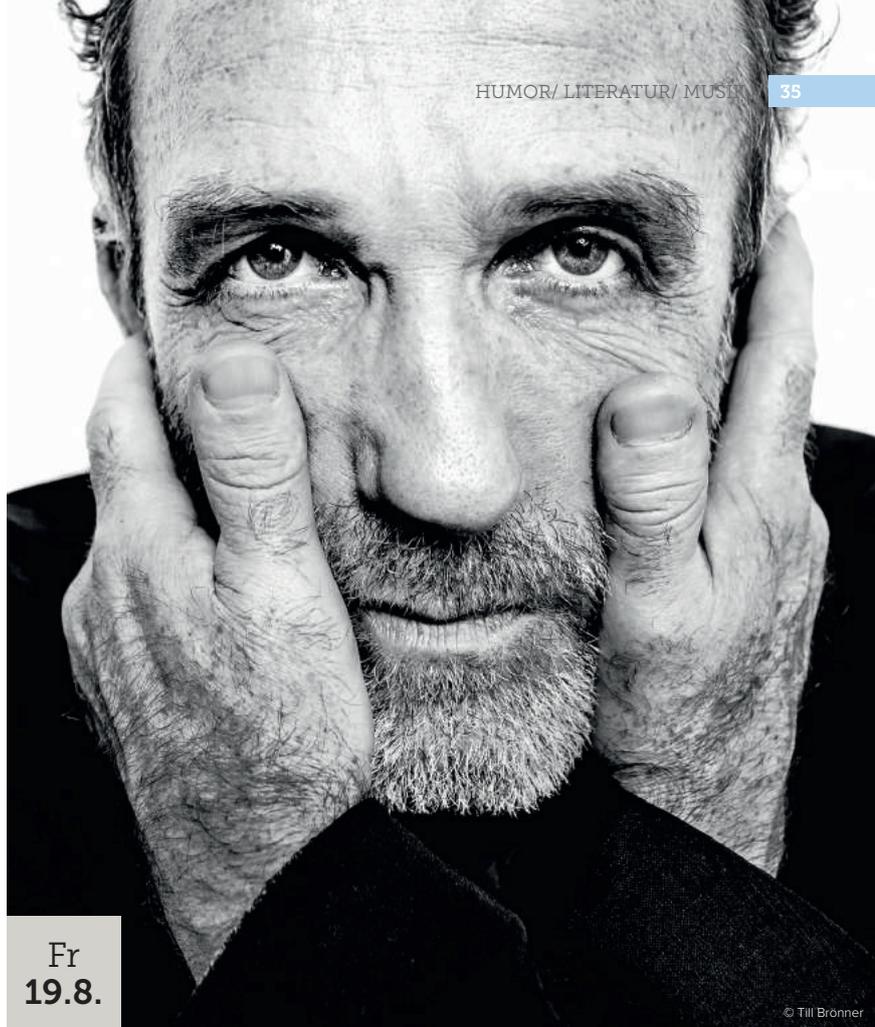
Bad Boy of Music

Karl Markovics - Rezitation
Gottlieb Wallisch - Klavier

Texte und Musik von George Antheil

Mit musikalischen Extravaganzen wie der *Airplane Sonata* oder dem *Ballet mécanique* mischte George Antheil in den Zwanzigerjahren des vorigen Jahrhunderts die Pariser Musikwelt auf. Seine Memoiren, die den programmatischen Titel *Bad Boy of Music* tragen, zeigen den amerikanischen Komponisten als genialen Aufschneider von unerschöpflicher Fantasie. In Publikumsliebling Karl Markovics, seit seiner Mitwirkung an dem Oscar-prämierten Drama *Die Fälscher* weltbekannt, hat Antheils erfrischend respektlose Prosa einen kongenialen Interpreten gefunden. Der Pianist Gottlieb Wallisch serviert dazu Kostproben aus dem skandalträchtigen Frühwerk des begnadeten Provokateurs.

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)



Fr
19.8.

Samstag, 20. August 2016, 15:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Heinz Marecek

Lauter lachende Lyrik

Wie sich große Humoristen
die Welt zusammenreimen



So. 21.8., 11 Uhr - Heinz Marecek

im Künstlergespräch mit
Intendant Florian Krumpöck

Grand Hotel Panhans
Eintritt Frei!



Sa
20.8.

© Heinz Marecek

Publikumsliebbling Heinz Marecek räumt abermals am Semmering mit zwei unhaltbaren Vorurteilen auf: dass die Deutschen humorlos sind und dass Lyrik etwas für schmachthafte Backfische ist, oder für Menschen, die nichts Besseres zu tun haben, als Gedichte zu lesen. Denn spätestens seit den Tagen der Aufklärung gibt es in Deutschland eine ungebrochene Tradition der komischen Spielart dieser Form der Dichtung, wie sie in keiner anderen europäischen Sprache zu finden ist, geradezu eine lachende, listige, eine lüsterne Lyrik. Genau diese kommt an diesem Abend zu Wort. Sie werden überrascht sein, dass von Dichtern, denen Sie dies nie zugetraut hätten, auf diesem Gebiet höchst Amüsantes hervorgebracht wurde.

Gute Unterhaltung!

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

Samstag, 20. August 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Harri Stojka & Doron Rabinovici

Jenseits von Ohnehin

Doron Rabinovici - Rezitation

Harri Stojka - Gitarre

Claudius Jelinek - Gitarre

Peter Strutzenberger - Kontrabass

Jelena Krstic - Stimme

Kultmusiker Harri Stojka und Bestsellerautor Doron Rabinovici sind aufgrund ähnlicher Familiengeschichten eng miteinander verbunden. Sie verleugnen ihre Herkunft nicht, lassen sich jedoch nicht auf sie beschränken. Mit dem Programm *Jenseits von Ohnehin* wirft Doron Rabinovici einen scharfen Blick auf die kleinen Grotesken des Lebens, erzählt von Herkunft, Heimatlosigkeit, Identität und Zugehörigkeit im Leben einer jüdischen Familie. Harri Stojka - echter Wiener und Roma in einer Person - kontrastiert mit den reichhaltigen Klangwelten der Roma Musik: Liebe, Trauer und Glückseligkeit wechseln sich nahezu pausenlos ab. Gleich den Emotionen entwickelt sich auch die Musik von schmelzender, klagender Langsamkeit jenseits aller Zeit bis zu unglaublicher, kaum erfassbarer Virtuosität.

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)



Sa
20.8.



Sonntag, 21. August 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Die Strottern & Blech

Schaun, Zaahn, Drahn

Klemens Lendl - Violine, Gesang

David Müller - Gitarre, Harmonium, Gesang

Martin Eberle - Trompete, Flügelhorn

Martin Ptak - Posaune, Harmonium

Kartenpreis(e): € 24/32/39 (22/29/35)

Die Strottern sind immer wieder für eine Überraschung gut: Glaubt man, Klemens Lendl und David Müller wären mit allem, was sie mit dem Wienerlied bisher bereits angestellt haben, zufrieden, versuchen sich die beiden schon am nächsten Projekt. Auch diesmal soll dabei die originale Wiener Musik in einem neuen Kontext betrachtet werden. Gemeinsam mit Martin Eberle und Martin Ptak schlagen die Musiker eine Brücke von der Klangvielfalt der Großstadt zur (alpinen) Volksmusik. Freiheiten werden dabei radikal ausgelotet und heimatliche Häfen direkter angesteuert. Zärtliches wird zärtlicher, Wildes wilder. Für dieses Programm wurden die *Strottern* mit dem Deutschen Weltmusikpreis *RUTH* ausgezeichnet!

"Wie Fado, nur lustiger. Lebensbetrachtungen aus kleinen, schrägen Perspektiven, in denen nichtsdestotrotz auch musikalisch die große weite Welt widerhallt" (Leipziger Volkszeitung)

So
21.8.



Donnerstag, 25. August 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

TOT - Uraufführung
Anton von Webern

Premiere

Sechs Bilder für die Bühne

Otto Brusatti - Gestaltung, Bearbeitung und Inszenierung

Mit u.a. **Anna-Sophie Fritz, Bernhard Majcen und Tristan Jorde**

Mischwerk - Musik

Maria & Helmut Stippich, Nikolai Tunkowitsch, Reinhard Uhl

Unterstützt vom Projekt "Literatur & Kunst als Wille, Vorstellung, Mut und Sünde. Achse Baden-Halle-Berlin"

O tiefster Sinn des Schmerzes ...

Das größte Glück unsweisend ---

Die Welturaufführung des einzigen Theaterstückes Anton von Weberns gleicht einer kleinen Sensation! In einer von großer persönlicher und künstlerischer Unsicherheit geprägten Zeit verfasste der junge Komponist, der zu den bedeutendsten Musikschaaffenden des 20. Jahrhunderts zählt, ein packendes und verstörend dramatisches Werk voll Symbolismus und mystischen Elementen.

Ein Mann und eine Frau beklagen den Tod ihres Kindes, fliehen vor sich und einander in die Natur, in Frömmigkeit, in Gottesverfluchungen und sogar in den Wahn bis hin zu Jenseitsvisionen.

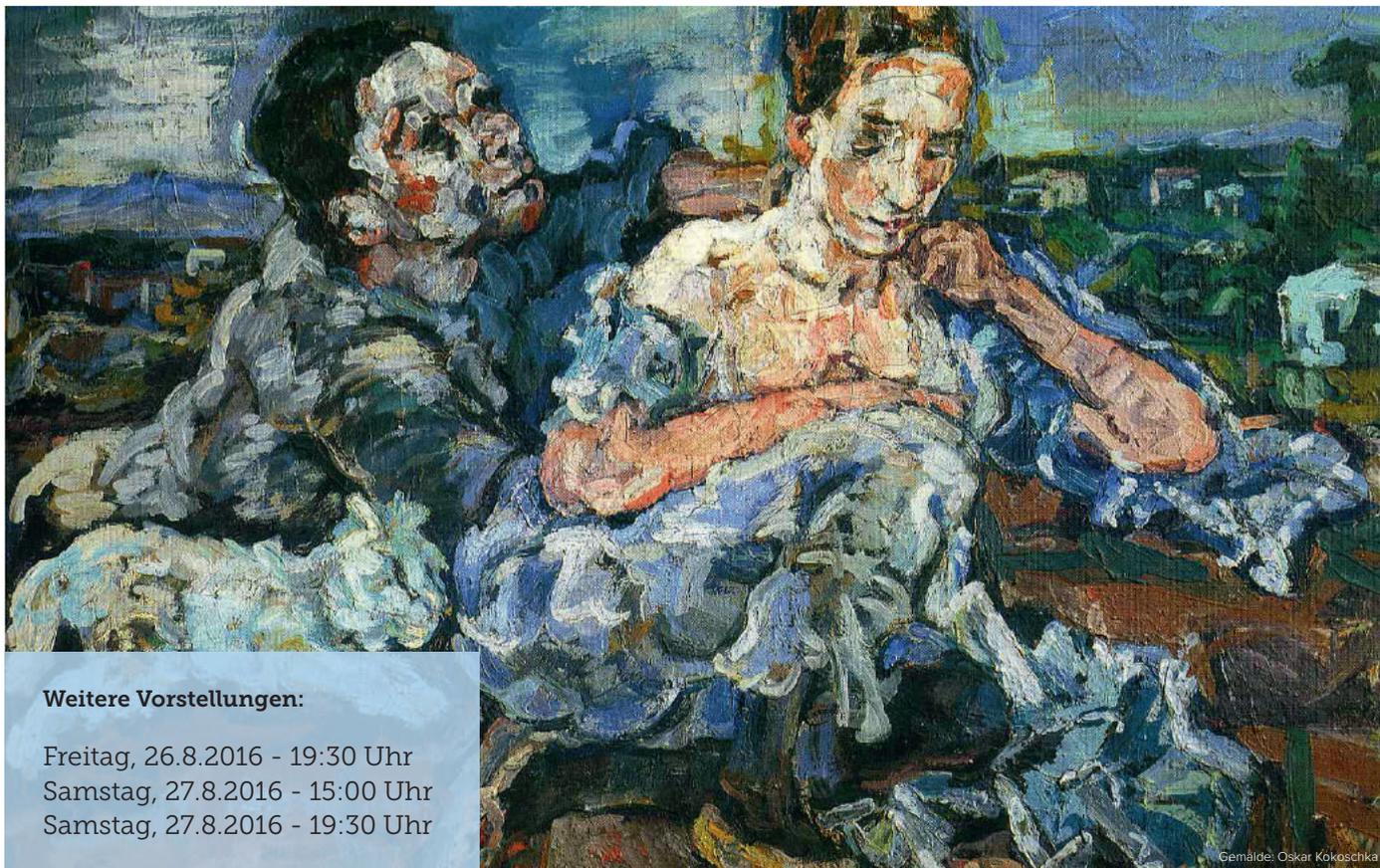
Regisseur, Autor und Musikwissenschaftler Otto Brusatti zieht das Publikum in den morbiden Bann der Jahrhundertwende und führt auf verschiedenen Pfaden durch das geschichtsträchtige Kurhaus Semmering. Eine ungewöhnliche Mischung



Kartenpreis(e): € 34 (31)

aus originalen Kompositionen Anton von Weberns, naturnahen Alpinjodler-Klängen sowie jazzigen Elementen der Musikgruppe *Mischwerk* kontrastiert dabei spannungsvoll mit den szenischen Vorgängen. Die Zuschauer erleben in einer außergewöhnlichen Verquickung von Musik, Text und Schauplätzen ein packendes Meisterwerk des Expressionismus.

Vielleicht **das** Ereignis der österreichischen Theaterlandschaft im Sommer 2016!



Weitere Vorstellungen:

Freitag, 26.8.2016 - 19:30 Uhr

Samstag, 27.8.2016 - 15:00 Uhr

Samstag, 27.8.2016 - 19:30 Uhr

Sonntag, 28. August 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Robert Meyer liest Karl Valentin *Früher war die Zukunft auch besser...*

Robert Meyer - Rezitation

Karl Stirner - Zither



So, 28. August 15 Uhr - Robert Meyer

im Künstlergespräch mit
Intendant Florian Krumpöck

Grand Hotel Panhans
Eintritt Frei!



So
28.8.

© Dimo Dimov

Karl Valentin, oft auch als "Charlie Chaplin des Wortes" bezeichnet, gilt als einer der größten deutschsprachigen Komiker des 20. Jahrhunderts. Er nahm das Wort beim Wort, kannte die Unzulänglichkeiten des Lebens und versöhnte uns mit ihnen, denn *"jedes Ding hat drei Seiten, eine positive, eine negative und eine komische."* Ausnahme-Humorist Robert Meyer nimmt sich Karl Valentins Wortakrobatik meisterhaft an und jongliert einen Abend lang mit virtuellen Anekdoten. Die geradezu "valentinesken" Klänge des bekannten Zither-Spielers Karl Stirner umrahmen die Sprachclownerien und lassen den Ausflug in die Absurditäten des Alltags zu einem außergewöhnlichen Ereignis werden - denn *"Kunst kommt von Können, nicht von Wollen, sonst würde es ja Wunst heißen"*.

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

Donnerstag, 1. September 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Lukas Resetarits

Schmäh

Kabarettstück Nr.25 von Lukas Resetarits und Kathrin Resetarits
Musik von Robert Kastler

Den *Wiener Schmäh* als mehr oder weniger charmante Hinterfotzigkeit zu bezeichnen wäre zu einfach. Die Doppelbödigkeit im Dialog und in der Interaktion macht ihn erst aus.

In seinem 25. Programm befasst sich Lukas Resetarits mit den vielfältigen Bedeutungen und Ausformungen des Phänomens - vom *Schmähführen* bis zur *schmähfreien Schmähung*.

Der Protagonist sieht im Schmäh eine Sprach- und Denkhaltung, eine Lebensphilosophie und Weltsicht. Geschichten spannend zu erzählen, das Schmähführen, also das Abhandeln von Inhalten bis zum Absurden ist nach wie vor eine der Stärken des „Alten.“ Das Lachen über sich selbst (und dann über die anderen) gehört untrennbar dazu. Und das wird nicht zu kurz kommen. Versprochen! Ohne Schmäh!!

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)



Freitag, 2. September 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Miguel Herz-Kestranek

Die Frau Pollak, oder wie mein Vater jüdische Witze erzählte...

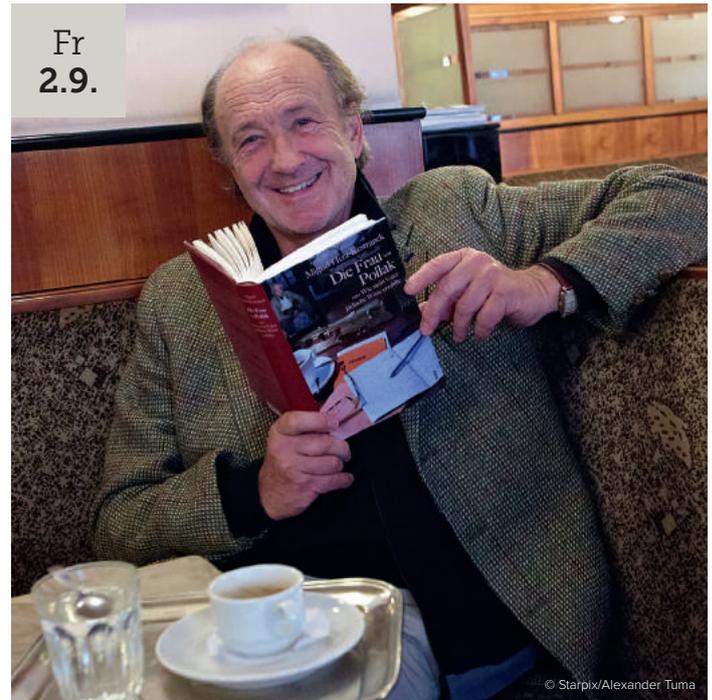
Kein einfaches Witzebuch ist es, aus dem der Schauspieler und Autor Gustostückerln serviert, sondern eine Spurensuche im Gestern, eine heitere Elegie auf versunkene Welten und dabei sehr persönlich geschrieben mit Humor und leiser Wehmut. Die Mischung aus Familienhistorie, Vergessenem und Bekanntem aus der Schatzkiste jüdischen Humors, wie die Anekdoten über die legendäre Frau Pollak, dazu Geschichten von Schlemihlen und Schnorrern, von Weisen und Wunderrabbinen weckt Sehnsucht nach einer verlorenen Zeit, beschert ein leichtes, offenes Herz und die Erkenntnis, wie nahe einander Lachen und Weinen sein können.

„Das Lesenswerteste seit langem...“ - Morgen

„Ein außergewöhnliches, ein außergewöhnlich heiteres Buch...“ - Der Standard

„Eine ungewöhnliche Sammlung..“ - Die Welt

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)



Samstag, 3. September 2016, 19:30 Uhr

Kurhaus Semmering

Wiener Comedian Harmonists

Ein bisschen Leichtsinn kann nicht schaden

Oleg Zalytskiy - Tenor

Gerhard Reiterer - Tenor

Johannes Gisser - Bariton

Martin Thyringer - Bariton

Hermann Thyringer - Bass

György Handl - Klavier



Mit ihrem brandneuen Programm *Ein bisschen Leichtsinn kann nicht schaden* treffen die Wiener Comedian Harmonists genau den swingenden, lässigen und doch künstlerisch ausgefeilten Ton, durch den sie ihr Publikum mit Schlagern voller Lebensfreude, mit wehmütigen Liedern ohne falschem Pathos, mit Humor und einer gehörigen Portion Selbstironie in die berühmten Berliner Varietés der Zwischenkriegszeit entführen. Die gesangstechnisch und musikalisch anspruchsvollen Arrangements werden von den sechs Herren dabei in Originalfassung vorgetragen, was Ihnen aufgrund einer Erlaubnis der Erben des vom Naziregime verfolgten Originalensembles erfreulicher Weise ermöglicht wurde. Den absurd witzigen Texten der Lieder verleihen die fünf Mitglieder des Wiener Staatsopernchores und ihr Pianist aber doch noch jene kleine Portion Wiener Charme, die ihre Aufführungen so speziell und zu einer anspruchsvollen Unterhaltung mit Herz werden lassen.

Kartenpreis(e): € 29/39/49 (26/35/44)

Sonntag, 4. September 2016, 18:00 Uhr

Kurhaus Semmering

Maria Bill singt Edith Piaf

Maria Bill - Gesang

Krzysztof Dobrek - Akkordeon

Michael Hornek - Klavier



So, 4. Sept. 13:30 Uhr - Maria Bill

im Künstlergespräch mit
Intendant Florian Krumpöck

Grand Hotel Panhans
Eintritt Frei!



Ihr Name ist Legende: Edith Piaf, eine Frau, die auf der permanenten Suche nach Liebe und Anerkennung geradezu verschwenderisch lebte. Mit ihren Chansons und ihrer unverkennbaren Stimme voller Emotionen, stieg sie von der Straßensängerin zum Weltstar auf. Maria Bill lässt *La Môme Piaf* nach ihrem überwältigenden Erfolg im Vorjahr nun schon zum zweiten Mal im *Kurhaus Semmering* auferstehen und trägt die Geschichte dieser kleinen, großen Frau ins Heute. Die legendären Chansons spannen den Bogen über ein Leben, dessen Triumphe und Katastrophen einander fatalerweise bedingten. „*Milord*“, „*Mon Dieu*“, „*La vie en rose*“ und „*Non, je ne regrette rien*“. Maria Bill als Edith Piaf: Faszinierend, berührend, aufregend und immer authentisch. Denn die Bill ist die Bill- und als Piaf ist sie Weltklasse.

"In Zukunft wird man nicht mehr Edith Piaf sagen können, ohne gleichzeitig Maria Bill denken zu müssen" - *Neue Zürcher Zeitung*

Kartenpreis(e): € 32/42/52 (29/38/47)

Kulinarischer Ausklang...

Donnerstag & Freitag:

Die Semmeringer Bergwelt bietet die Kulisse – wir möchten Ihr Gastgeber sein! Es erwarten Sie nach der Vorstellung eine ausgezeichnete regionale Küche, gemütliche Atmosphäre und individuelle Gästebetreuung, ob im Restaurant oder in unserem Hotel.

Hotel Restaurant Belvedere

Hochstraße 6, 2680 Semmering

Tel.: +43 (0)2664/2270

e-mail: hotel@belvedere-semmering.at

www.belvedere-semmering.at

Samstag:

Am Fuße des Hirschenkogels direkt neben dem idyllischen Speichersee liegt unser historisches Wirtshaus, ein Bauernhaus aus dem Jahre 1666. In unserem Restaurant verwöhnen wir Sie auch nach der Vorstellung mit Gerichten à la carte, saisonalen Spezialitäten, einem großen Weinsortiment sowie Fischen aus unserem wunderbaren See. Diese können Sie auch vor der Vorstellung selbst fangen...

Restaurant Seewirtshaus

Zauberberg 2, 2680 Semmering

Tel.: +43 (0)2664 / 20030

e-mail: seewirtshaus@aon.at

www.seewirtshaus.at

Sonntag:

Zum Ausklang des Festival-Wochenendes freut sich die Chefin persönlich darauf, Sie im Restaurant Löffler kulinarisch zu verwöhnen. Die berühmte Kurhaustorte nach einem überlieferten Originalrezept können Sie hier auch ofenfrisch genießen! Übernachtende Gäste des *Kultur.Sommer.Semmering* erhalten eine 10%ige Ermäßigung auf ihren Aufenthalt bei uns!

Pension - Cafe - Restaurant - Löffler

Hochstraße 20, 2680 Semmering

Tel.: +43 (0)2664/2304

e-mail: office@pension-loeffler.at

www.pension-loeffler.at

Und zu Mittag:

Im Restaurant Sonnblick wird eine Vielfalt an Spezialitäten aus dem Semmeringgebiet serviert - je nach Saison leichte Sommergerichte oder schmackhafte Hausmannskost.

Auf Gäste des *Kultur.Sommer.Semmering* wartet zum Abschluss noch ein hausgemachter „Zirben“!

Restaurant Sonnblick

Semmering 28, 2680 Semmering

Tel.: +43 (0)2664 2498

e-mail: paul-laschitz@aon.at

www.grenzlandwirt.at

Genießen Sie Ihre Wunschveranstaltungen im Rahmen eines Ausflugs in die herrliche Natur des Semmerings, kombiniert mit feinsten kulinarischen Genüssen und einem exklusiven Übernachtungsangebot!

Grandhotel Panhans

Bei gleichzeitiger Buchung erhalten Sie **20 % Ermäßigung*** auf Nächtigung/Frühstück im Grand Hotel Panhans, sowie die Eintrittskarte zum *Kultur.Sommer.Semmering* zum jeweils angeführten Mitgliedspreis.

Erfahren Sie mehr über die verschiedenen Angebote des Grandhotel Panhans (Kontaktdaten siehe unten)

*das Angebot ist nicht mit anderen Aktionen des Grandhotel Panhans kombinierbar.

+43 (0) 2664 8181
www.panhans.at

Panoramahotel Wagner

Genießen Sie unsere ruhige Panoramalage mit dem Blick auf die Rax, den Schneeberg sowie auf das Kurhaus Semmering, welches Sie mit einem kleinen Spaziergang sogar zu Fuß erreichen können. Bei einer Übernachtung in einem unserer exklusiven Öko-Zimmer inklusive Bio-Frühstücksbuffet erhalten Sie **25% Ermäßigung auf eine Eintrittskarte** zum *Kultur.Sommer.Semmering*.

+43 (0) 2664 2512
www.panoramahotel-wagner.at

Pension Löffler

- > Gegen Vorweis einer Eintrittskarte des *Kultur.Sommer.Semmering* erhalten übernachtende Gäste 10% Ermäßigung auf ihren Aufenthalt bei uns.
- > Nähere Informationen erhalten Sie gerne direkt bei der Pension Löffler (Kontaktdaten siehe unten).

+43 (0) 2664 2304
www.pension-loeffler.at

Vor Ort (Semmering)

In der Region

Golfclub Semmering

Happy Festival

1. Juli 2016 – 4. September 2016

- › Golf inklusive Essen
- › Angebot gültig bei Vorweis einer Festspielkarte des *Kultur.Sommer.Semmering*
- › für nur € 35,-
- › Nähere Informationen erhalten Sie gerne direkt beim Golfclub Semmering (Kontaktdaten siehe unten).

+43 (0) 2664 8154
www.gcsemmering.at

Krainers Genuss Safari

- › 1 Übernachtung im neuen Komfort Doppelzimmer*
- › Vor der Abendveranstaltung: 1 Glas hausgemachter Wermut, hausgemachtes Brot sowie die ersten 2 Gänge aus der Haubenküche
- › 10% Ermäßigung auf den Eintritt zum *Kultur.Sommer.Semmering*
- › Nach der Abendveranstaltung: unsere „Steirische Käsereise“ & Dessert
- › *entSPANnt* Saunalandschaft
- › Feines Frühstücksbuffet in unserer Orangerie mit regionalen Produkten und hausgemachter Marmelade
- › Für nur € 135,-*

* Preis pro Person im Doppelzimmer (ohne Eintrittskarte)
buchbar ab 2 Personen, Donnerstag, Freitag oder Samstag

Hotel Krainer, Grazer Straße 12, 8665 Langenwang
+43 (0) 3854 2022 / www.hotel-krainer.com



isa16

Internationale Sommerakademie der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

Die isa - Internationale Sommerakademie ist der Sommercampus der mdw - Universität für Musik und darstellende Kunst Wien. Mehr als 300 Studierende aus über 40 Nationen nehmen zwei Wochen lang an hochkarätig besetzten Meisterkursen in der Semmering-Region und in Wien teil.

Das isaFestival präsentiert internationale Stars und junge SpitzenmusikerInnen in mehr als 40 Konzerten vom Semmering bis Wien.

isa Festival

Sonntag, 14. August 2016

19:30 Uhr | Grandhotel Panhans

Eröffnungssoiree mit Lehrenden und Studierenden der isa16

€ 18 VVK / € 22 AK

Freitag, 19. August 2016

19:30 Uhr | Grandhotel Panhans

Work in Progress

Aus den Meisterkursen Streicherinnen

Freie Spende

Samstag, 20. August 2016

16:00 Uhr | Grandhotel Panhans

Highlights - Die besten jungen InterpretInnen aus allen Meisterkursen der isa16

€ 18 VVK / € 22 AK

Mittwoch, 24. August 2016

19:30 Uhr | Grandhotel Panhans

isaChallenge StreicherInnen

Wettbewerb der jungen VirtuosInnen

€ 10 VVK / 15 AK

Samstag, 27. August 2015

14:00 Uhr | Grandhotel Panhans

Coffee Concert

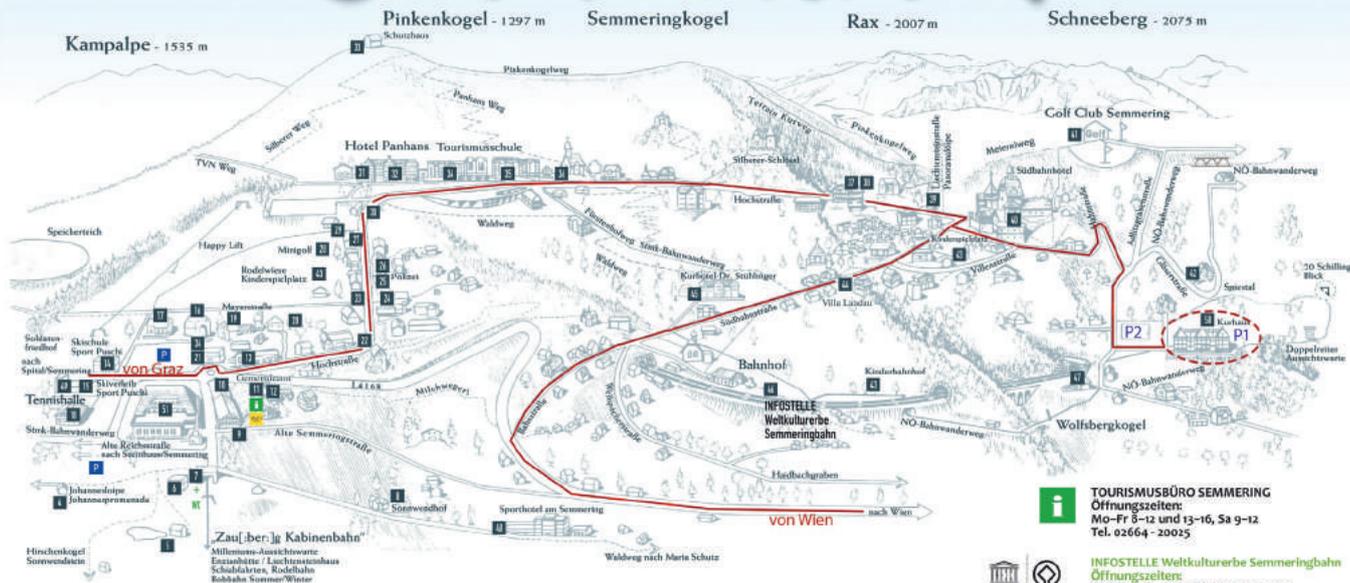
StreichersolistInnen der isa16

Freie Spende

Karten zu den isa-Konzerten erhalten Sie unter oeticket.com. Nähere Informationen zur isa und diesem Festival unter www.isa-music.org

oeticket.com 

SEMMERING



TOURISMUSBÜRO SEMMERING
 Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 8-12 und 13-16, Sa 9-12
 Tel. 02664 - 20025

INFOSTELLE Weltkulturerbe Semmeringbahn
 Öffnungszeiten:
 täglich Mai - Oktober von 9-15 Uhr
 Tel. 02664 - 84520



- 1 Millenniums - Aussichtswarte
- 2 Restaurant Liechtensteinhaus
- 3 Enzianhütte
- 4 Johannesshütte
- 5 Seewirtshaus
- 6 Zauberbar
- 7 Talstation Zau[ber]g Kabinenbahn
- 8 Hotel Sonnwendhof
- 9 Gasthof Berghof
- 10 Trafik
- 11 Tourismus, Postservicestelle, Radverleih

- 12 Raiffeisenbank - Bankomat
- 13 Gemeindeamt
- 14 Skischule, Service Sport Puschi
- 15 Silverleib Sport Puschi
- 16 Cafe Pub Pinguin
- 17 Christophorstubn
- 18 Tennishalle, Tennisplatz
- 19 Praktischer Arzt, Hausapotheke
- 20 Gasthof Pension Cafe Edelweiß
- 21 Nahversorger (BILLA)
- 22 Hotel Restaurant Belvedere

- 23 Reisebüro Mayer
- 24 Bäckerei Dietmayer, Café
- 25 Polizei
- 26 Pension-Cafe-Restaurant Löffler
- 27 Restaurant Sonnblick
- 28 Minigolf, Pit-Pat, Kinderspielplatz
- 29 Grenzlandhütte
- 30 Friseur „Monika“
- 31 Hallenbad, Vital Club im Panhans
- 32 Hotel Panhans, Restaurant, Tanz-Cafe Bar
- 33 Schutzhause Pinkenkogel

- 34 Tourismusschule - Lehrhof
- 35 Kindergarten
- 36 Pfarre Semmering
- 37 Panoramahotel Wagner
- 38 Naturladen Weidenkorb
- 39 Trafik Pitzl
- 40 Grenzland Hotel
- 41 Golf Club, Jausenstation Meierei
- 42 Villa Daheim, FEWO
- 43 Kinderspielplatz
- 44 Urlaubs- und Seminarvilla Landau

- 45 Kurhotel Dr. Stühlinger
- 46 Info Stelle Bahnhof Semmering
- 47 ÖBB Haltestelle Wolfsbergkogel
- 48 Sportthelle am Semmering
- 49 Freiwillige Feuerwehr Semmering
- 50 Kurhaus Semmering
- 51 Restaurant / Hotel Ring
- 52 Taxi Riegler, Tel. 02664 - 8047
- 53 Taxi Melcher, Tel. 02664 - 8044
- 54 Reisebüro Mayer, Tel. 02664 - 2251

Mit der Bahn...

- > Mehrmals täglich ab Wien bzw. ab Graz
- > Früheste Verbindung Wien - Semmering: 07:58 Uhr
- > Letzte Rückfahrt Semmering - Wien: 18:46 Uhr
- > Früheste Verbindung Graz - Semmering: 06:25 Uhr
- > Letzte Rückfahrt Semmering - Graz: 18:15 Uhr
- > Nähere Informationen und genaue Fahrpläne erhalten Sie unter 05 1717 bzw. unter www.oebb.at

Mit dem Bus...

Nutzen Sie die Möglichkeit eines Bustransfers mit Elite Tours, welcher Sie direkt von der Wiener Staatsoper bis zum Kurhaus Semmering und wieder zurück bringt.

Nähere Informationen: +43/ 1 513 22 25 bzw. travel@elitetours.at

Mindestteilnehmerzahl 25 Personen.
Preis wird bei Anmeldung bekannt gegeben.



Mit dem Auto...

- > Südautobahn (A2) Richtung Graz
- > Beim Knoten Seebenstein abzweigen auf S6 Richtung Bruck/Mur – Semmering – Neunkirchen
- > Semmering-Schnellstraße (S6) Richtung Bruck/Mur
- > Rechts abfahren nach Maria Schutz und Semmering
- > Ab dem Ortsschild "Semmering" der Beschilderung Richtung "Kurhaus" folgen



TAXI vor Ort...

Taxi Riegler
Tel.: 02664 – 8047
office@taxi-riegler.at
www.taxi-semmering.at

Informationen & Kartenbestellung

Tourismusbüro Semmering

Passstraße 2/1
A-2680 Semmering
+43 (0)2664 / 200 25

tourismus(at)semmering.gv.at
Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 8-12 Uhr
und 13-16 Uhr | Sa.: 9-12 Uhr

Bitte geben Sie bei Bestellungen per E-Mail Ihren Namen, Ihre Postadresse und Telefonnummer, weiters die gewünschte(n) Veranstaltung(en), Kartenanzahl und die in Frage kommenden Preiskategorien bekannt.

Online Kartenbestellung

Sie können Karten aller Veranstaltungen auch online bestellen. Besuchen Sie dafür einfach unsere Website:
www.kultursommer-semmering.at



Kartenpreise

Die in der Broschüre in Klammer angeführten Preise gelten für Mitglieder des Kulturvereins Semmering.

Blüthner Zentrum Wien

Bräunerstraße 5, 1010 Wien
+43 (0)1 512 0110, gold@bluethner.at
Öffnungszeiten: Di.-Fr.: 10-13 Uhr
und 14:30-18 Uhr | Sa.: 10-14 Uhr

Abendkasse

Restkarten erhalten Sie gerne an der Abendkasse. Diese öffnet eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Wir bitten um Verständnis, dass an der Abendkasse nur Barzahlung möglich ist.

Ermäßigungen

- > Mitglieder des Kulturvereins Semmering erhalten Karten zum angeführten Mietgliedspreis.
- > Ö1-Clubmitglieder erhalten 10% Ermäßigung auf zwei Karten pro Veranstaltung.
- > Mitglieder des Golfclubs Semmering erhalten Karten zum angeführten Mitgliedspreis.
- > Bei Vorweis einer Eintrittskarte für eine Veranstaltung des ISA-Festivals erhalten Sie 10% Ermäßigung auf eine Karte des *Kultur.Sommer.Semmering*

Bühne

1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
2	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
3	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
4	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
6	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
7	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
8	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
9	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
10	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
11	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
12	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
13	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15

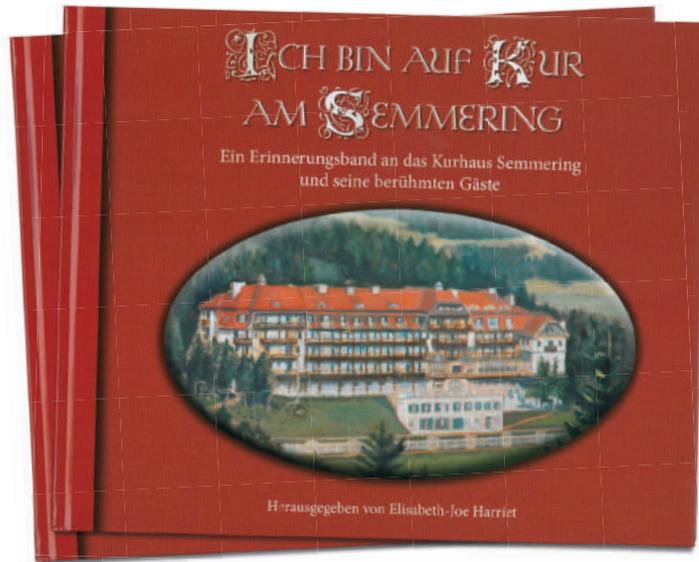
Pures Gold am Zauberberg.



Wenn künstlerische Vielfalt auf 160 Jahre Klavierbauerfahrung treffen, entfaltet sich Musikgenuss auf höchstem Niveau. Nehmen Sie Platz, lauschen Sie einem Blüthner und lassen Sie sich von seinem goldenen Klang verzaubern.

Blüthner Zentrum Wien
Bräunerstraße 5, 1010 Wien
www.bluetthner.at

Blüthner
Gold wert.



erschienen 2011, Neuauflage 2016
96 Seiten, 27,5 x 22 cm
ISBN 978-3950249767

ICH BIN AUF KUR AM SEMMERING

Ein Erinnerungsband an das Kurhaus Semmering und seine berühmten Gäste von Elisabeth Joe Harriet

Die Bilder des alten Kurhauses werden umrahmt mit den Worten der großen Schriftsteller, die hier kurten – allen voran Peter Altenberg. Ergänzt durch die authentischen und einprägsamen Aufzeichnungen von Resa Hansy, der Mitbesitzerin des Kurhauses und Frau des Chefarztes Dr. Franz Hansy, leben die großen alten Zeiten dieses Gebäudes bildlich als auch textlich wieder auf und vermitteln einen authentischen Eindruck von anno dazumal.

Das Buch ist im Tourismusbüro Semmering oder bei Veranstaltungen auch im Kurhaus Semmering erhältlich.

€ 23,10



Familien-, Ehe-, Erb-, Arbeits-, Sozial-, Miet-, Liegenschafts- & Patientenrecht

KLAAR & MARSCHALL

Rechtsanwälte

1040 Wien, Prinz-Eugen-Straße 34/4

Sprechstelle: 2680 Semmering, Südbahnstraße 28/W 17

(Seitentrakt des ehemaligen Südbahnhotels)

Terminvereinbarung / Kontakt:

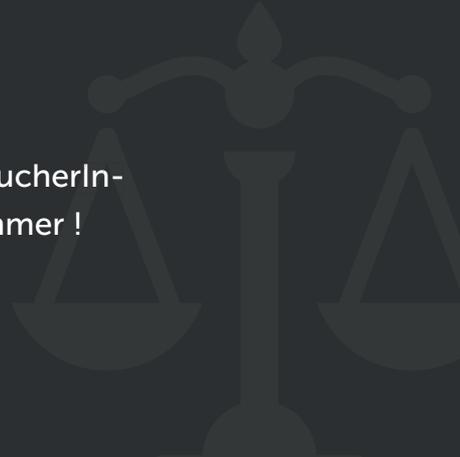
Tel.: +43 (0) 1 5050462

e-mail: kanzlei@ra-klaar-marschall.at

Wir wünschen der Gemeinde Semmering und allen BesucherInnen einen interessanten und unterhaltsamen Kultursommer !

Wir stehen Ihnen stets gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Kompetent & engagiert!





Jetzt kommt Bewegung rein

Schneller ankommen – und was mach'ma mit der gewonnenen Zeit?

Ganz sicher nicht motzen!



Die ÖBB bauen aus – Österreich wird schneller und umweltfreundlicher

Investitionen in die Bahn bringen allen was: 6.500 Züge schonen täglich unsere Umwelt. Immer mehr Menschen – in ganz Österreich – nutzen die Vorteile der Bahn. Moderne Bahnhöfe und Strecken werden gebaut. 130 km Hochleistungsstrecke sind seit 2012 fertiggestellt, damit Sie schneller ankommen.

Hochleistungsstrecken

2012 Wien – St. Pölten und Unterinntal
2013 Wels – Attnang Puchheim

Meilensteine Bahnhofsoffensive

2014 Salzburg Attnang Puchheim Wien Hauptbahnhof
2015 Graz Vollinbetriebnahme Wien Hauptbahnhof

Auf in die Zukunft!

2016 Teileröffnung Güterzentrum Wien Süd
2026 Fertigstellung Neue Südstrecke

Alle Infos unter oebb.at/zukunftsbahn

Zugverbindungen:

Wien Hauptbahnhof - Semmering und retour
Graz Hauptbahnhof - Semmering und retour

Früheste Verbindung Wien Hbf - Semmering: **07:58 Uhr**
Letzte Rückfahrt Semmering - Wien Hbf: **18:46 Uhr**
dazwischen ca. stündlich
Fahrtdauer: 1 Stunde 16 Minuten

Früheste Verbindung Graz Hbf - Semmering: **06:25 Uhr**
Letzte Rückfahrt Semmering - Graz Hbf: **18:15 Uhr**
dazwischen ca. alle 2 Stunden
Fahrtdauer: 1 Stunde 20 Minuten

Nähere Informationen, genaue Fahrpläne sowie Tickets erhalten Sie unter 05 1717 bzw. unter www.oebb.at

**PHANTASIE
FÖRDERN.
NOCH MEHR KULTUR
FÜR NIEDERÖSTERREICH.
WIR
SCHAFFEN
DAS.**

www.noevers.at

NV

Die Niederösterreichische
Versicherung

Wir schaffen das.



Jos. Haydn



Gen. Michele Haydn



Jos. Haydn



Gen. Michele Haydn



Jos. Haydn

Haydn-Gesellschaft Wien

42. Konzert-Zyklus 2015/16

„SERENADE IM SCHÜTTKASTEN“

28. und 29. August 2016, 16.00 Uhr

Unternalb / Retzer Land

Ab Dezember im neuen Zyklus 2016/17:

- Abonnementkonzerte im Haus der Industrie, Wien
- Sonntagnachmittagskonzerte im Palais Eschenbach, Wien
- Karfreitagskonzert: Annakirche, Wien
- „Musikalische Rundreise“ durch Niederösterreich

Haydn-Gesellschaft Wien

Hainburger Straße 26 | 1030 Wien

0676 840 362 22 | 01 890 54 04

info@haydn-gesellschaft.at

www.haydn-gesellschaft.at

EXPERIENCE
THE POWER OF GLIDING



OUTLANDER PHEV



Plug-in Hybrid OUTLANDER
ab € 44.490,- | € 313,- /Monat*

5 JAHRE
WERKSGARANTIE

Ein echter SUV und eine völlig neue Art von Auto: Der Plug-in Hybrid OUTLANDER kann bis zu 52 km rein elektrisch fahren – völlig leise und ohne CO₂-Emission – und bietet dennoch eine Gesamtreichweite von über 800 Kilometern. Ausgestattet mit einem Benzin- und zwei Elektromotoren, aufladbar mit Strom an zahlreichen Ladestationen sowie an der heimischen Steckdose, ist der Plug-in Hybrid OUTLANDER der erste Plug-in Hybrid SUV der Welt. Und den können Sie jetzt bei uns bei einer Probefahrt entdecken!

Übrigens: Den Outlander gibt es auch als Benzin- oder Diesel-Modell.



Kundencenter EISENSTADT
Mattersburger Str. 31, Tel.: 02682/67 377-0
Kundencenter WIEN 3
Erdbergstr. 189-191, Tel.: 01/740 20-3773
Kundencenter WR. NEUSTADT
Neunkirchner Str. 129, Tel.: 02622/28 255-0

* 36 Monate Laufzeit, € 13.347,- Anzahlung, € 22.245,- Restwert, 15.000 km p.a., Rechtsgeschäftsgebühr € 270,91, Bearbeitungsgebühr € 0,-, Bereitstellungsgebühr € 0,-, Bonitätsprüfungsgebühr € 0,-, effektiver Jahreszins 3,47 %, Sollzinsen variabel 2,99 %, Gesamtleasingbetrag € 31.143,-, Gesamtbetrag € 47.144,16. Details zur Garantie auf unserer Website. Alle Beträge inkl. NoVA und MwSt. Preis ist unverb. empf. Listenpreis. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto.

NEFZ (Neuer Europäischer Fahrzyklus) Messverfahren ECE R101.
Gesamtverbrauch Plug-in Hybrid Outlander: Stromverbrauch (kombiniert) 13,4 kWh/100 km;
Kraftstoffverbrauch (kombiniert) 1,8 – 5,8 l/100 km; CO₂-Emission (kombiniert) 42 g/km.

44
Kompetenz



SPORT PUSCHI
SKISCHULE • VERLEIH • SERVICE
 AUSTRIA 2680 Semmering Passhöhe
 +43 (0)2664/24 71 • Fax: +43 (0)2664/2257 • puschi.skischule@sport2000.at

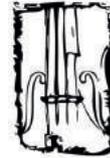
www.sportpuschi.at
www.skischulesemmering.at

TAXI RIEGLER
 Tel.: 02664 – 8047, office@taxi-riegler.at
www.taxi-semmering.at




KULTUR NIEDERÖSTERREICH 

grubner
 ELEKTROTECHNIK
 2641 SCHOTTAU Nr. 43
 Tel. 02663 8240 - www.grubner.at
 Elektroarbeiten • Jalousien • Sanitärarbeiten • TV
 Kleinfabrikation • Leuchten • Photovoltaik • Elektroanlagen
 KNX



*Kultur-
 Management
 Wien
 Christoph Angerer*



Die Niederösterreichische
 Versicherung



**KULTUR.VEREIN.
 SEMMERING.** 

Raiffeisenbank NÖ-Süd Alpin 
 Meine Bank am Semmering

VIA SERVICE
 YOUR KEY TO AUSTRIA

**PREISER
 RECORDS**
 VIENNA

 **SALZKAMMERGUT
 TOURISTIK**

SCHLOSS WARTHOLZ
 GARTEN INTERIEUR

**WIENER
 ALPEN**
 in Niederösterreich

Nehmen Sie Platz, Herr Ingenieur.

Einem Blüthner lauschen, sich von seinem goldenen Klang verzaubern lassen. Sich einfach nur zurücklehnen und dabei ein in Vergessenheit geratenes Juwel des ersten Bezirks wiederentdecken.

Unter der künstlerischen Leitung von Florian Krumpöck bietet unsere Konzertreihe Blüthner-Zyklus ein facettenreiches Programm mit renommierten Künstlern von internationalem Rang in einem der atemberaubendsten Kammermusiksäle Wiens.

Der Blüthner-Zyklus 2016/17
im Haus der Ingenieure
www.bluetner.at

Blüthner
Gold wert.

KULTUR
NIEDERÖSTERREICH



Impressum

Medieninhaber:
Kulturverein Semmering
Passstraße 2/1
2680 Semmering

Für den Inhalt verantwortlich:
Florian Krumpöck
Nina Sengtschmid

Graphische Gestaltung:
Stephan Zwiauer

Foto Cover:
Barbara Krobath

Termin-, Programm- und Besetzungsänderungen sowie Druckfehler vorbehalten

Der Kultur.Sommer.Semmering dankt dem Eigentümer des Kurhauses, der *Kurhaus Semmering Kur- und Rehabilitationsgesellschaft m.b.H.* für die Überlassung des Kurhauses als Spielstätte für den *Kultur.Sommer.Semmering*

